

Pressemitteilung

25. April 2012

Kohlschreiber fordert Tsonga bei BMW Open heraus Wildcards gehen an Tommy Haas, Tobias Kamke und Daniel Brands

München. „Es wird verdammt schwer, das Turnier noch einmal zu gewinnen, aber das ist mit Sicherheit ein Wunsch und ein Traum von mir“, sagte Philipp Kohlschreiber auf der Pressekonferenz der BMW Open by ATLANTICLUX 2012 in der BMW Group Classic in München. Der Gewinner von 2007 würde sich gerne ein zweites Mal in die Siegerliste eintragen, weiß aber auch, dass der Weg wohl nur über die Nummer 1 des Turniers, Jo-Wilfried Tsonga, führen wird. Und gegen den Franzosen hat Philipp Kohlschreiber zuletzt zwei Mal in Folge verloren – beim Turnier in Miami und in Monte Carlo, jeweils glatt in zwei Sätzen. Der charismatische Jo-Wilfried Tsonga ist in der Form seines Lebens, inzwischen die Nummer 5 der Welt, für jedes Turnier ein Gewinn und ein harter Gegner: „Es ist sehr schwer gegen ihn zu spielen, das habe ich jetzt ja zwei Mal erfahren. Aber generell ist das Teilnehmerfeld in diesem Jahr sehr stark, ich habe den Eindruck, es wird jedes Jahr stärker“, so Kohlschreiber.

Neben Tsonga hat ein weiterer Top 20-Spieler zugesagt, nämlich Feliciano Lopez aus Spanien. Lopez ist die Nummer 16 der Welt und ist - ganz nebenbei - auch noch einer der attraktivsten Spieler auf der Tour. Außerdem sind vier ehemalige Turniersieger am Start: Olivier Rochus (2006), Mikhail Youzhny (2010), Nikolay Davydenko (2004 und 2011) und eben Philipp Kohlschreiber (2007).

Ebenfalls im Hauptfeld steht Davis Cup-Spieler Philipp Petzschner. Auch er war einige Wochen außer Gefecht, hatte sich beim Turnier in Delray Beach, Ende Februar, am Handgelenk verletzt. Inzwischen trainiert er wieder und will unbedingt vor heimischen Publikum antreten. Kein Wunder, die BMW Open scheinen dem 28-Jährigen zu liegen. In den vergangenen zwei Jahren kam Petzschner jeweils ins Halbfinale.

Die drei Wildcards werden ebenfalls an Spieler mit klangvollen Namen vergeben: Tommy Haas, Tobias Kamke und Daniel Brands. „Ich werde ihm eine Wildcard freihalten“, hatte Turnierdirektor Patrik Kühnen schon vor Wochen versprochen, nun hat Tommy Haas zugesagt – seine insgesamt neunte Teilnahme bei den BMW Open.

Seit 2007 hat der inzwischen 34-Jährige nicht mehr in München gespielt, sein bestes Ergebnis hatte er im Jahr 2000, als er erst im Finale gegen Franco Squillari aus Argentinien verlor.

Tommy Haas wurde in den letzten Jahren immer wieder durch Verletzungen zurückgeworfen, hat aber nichts von seiner Anziehungskraft verloren. In diesem Jahr will er es noch einmal wissen und bekommt die Chance von Patrik Kühnen: „Tommy will in München unbedingt noch einmal angreifen, diese Chance möchten wir ihm sehr gerne geben“. Vor ein paar Wochen musste Tommy Haas beim Turnier in Houston wegen einer Knieverletzung aufgeben, hat sich davon aber gut erholt: „Ich habe in Florida an meiner Fitness gearbeitet. Jetzt freue ich mich auf München, wo ich auch meine Familie wiedersehen kann“.

Ebenfalls per Wildcard ins Hauptfeld kommt Tobias Kamke aus Lübeck. Der 25-Jährige rangiert auf Position 83 der Weltrangliste und wurde 2010 wegen seiner kontinuierlichen Erfolge zum „ATP Newcomer of the Year“ gewählt. Die dritte Wildcard erhält Daniel Brands aus Deggendorf. Auch er stand bei den BMW Open schon einmal im Halbfinale, nämlich 2009. Der 24-Jährige rangiert derzeit auf Platz 119 der Weltrangliste.

Natürlich gibt es auch bei den BMW Open by ATLANTICLUX 2012 ein ansprechendes Rahmenprogramm. Neben dem traditionellen ProAm-Turnier zum Beispiel, dem Ladies und dem Kids Day wird in diesem Jahr erstmals ein Beachtennis-Turnier ausgetragen, die „Bavarian Open Beach Tennis“. Für 16 Herren- und acht Damendoppel geht es von Sonntag bis Dienstag (29. April bis 1. Mai) auf der Anlage des MTTC Iphitos sozusagen „barfuß“ um Weltranglistenpunkte.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:
Michaela Sachenbacher, Pressebüro BMW Open by ATLANTICLUX
Telefon: +49 171 4153279, Email: redaktion@msachenbacher.de

Birgit Hiller, BMW Group Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: +49 89 382 39169, Email: birgit.hiller@bmw.de

David Biebricher, BMW Sportkommunikation
Telefon: +49 89 382 22979, Email: david.biebricher@bmw.de